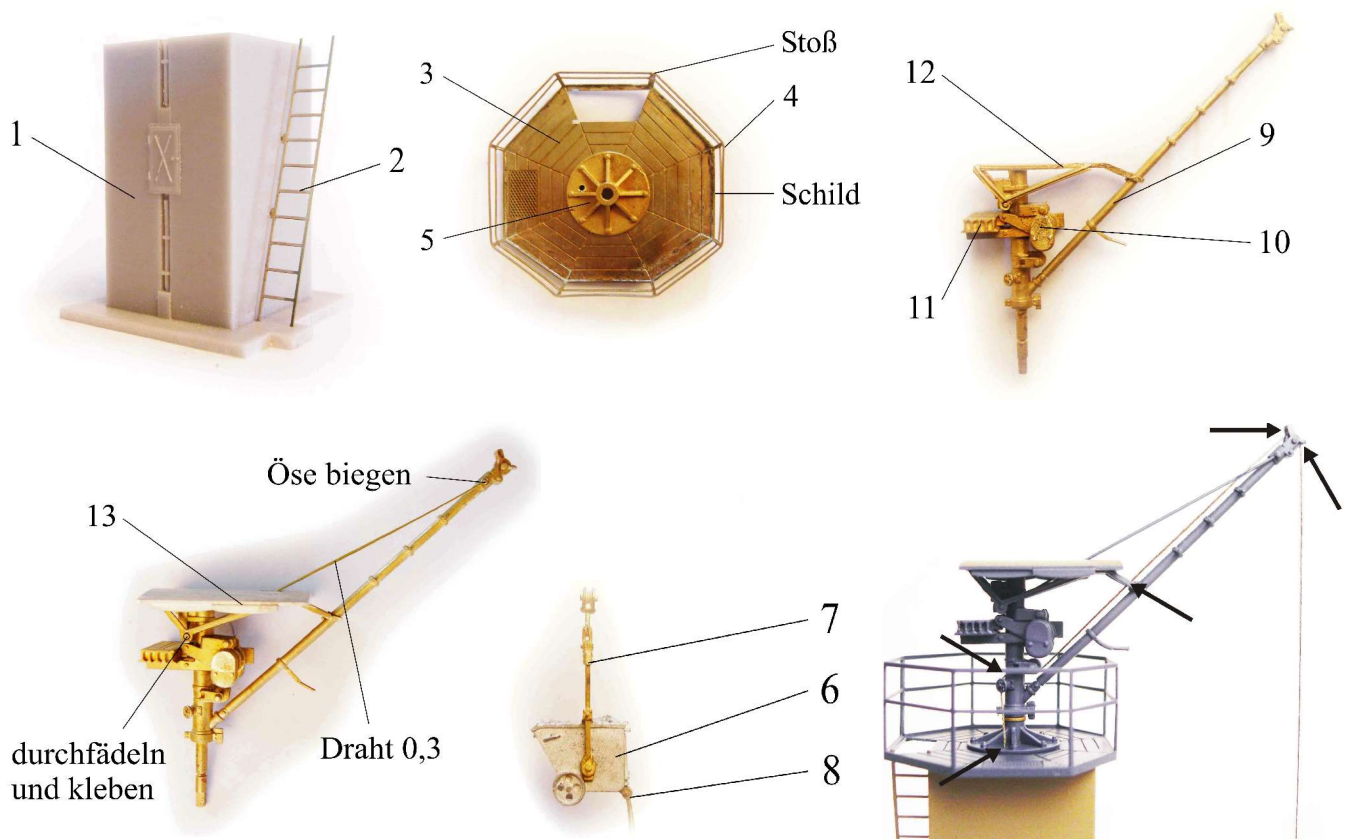


Vorwort:

Unser Bausatz ist eine originalgetreue Nachbildung des Kohlekrans von Schönheide aus den 70-iger Jahren. Bei der Montage ist es wichtig, dass Sie sich genau an die Reihenfolge des Bauplanes halten. Dem Bausatz liegen sehr feine Teile bei, so dass es ratsam ist, mit einer Kopflupe zu arbeiten. Die Einzelteile des Bausatzes sind mit größter Sorgfalt hergestellt, aber aufgrund der Herstellungstechnologie können aber unterschiedliche Toleranzen auftreten. Alle Teile sind deshalb vor der Montage sauber vom Anguss zu trennen, zu entgraten, eventuelle Unebenheiten zu beseitigen, genau zu richten und exakt aneinander anzupassen. Messing- und Weißmetallteile vor der Montage mit Waschbenzin oder Farbverdünner reinigen! Die Teile müssen Sie genau winklig und parallel ausrichten und falls nicht anders erwähnt, mit Sekundenkleber verkleben. Sparsam arbeiten. Sämtliche Teile sind, wenn nicht anders beschrieben, immer in Nummernreihenfolge anzubringen. Bei der Lackierung können sämtliche Modellbaufarben verwendet werden, aber dabei an den Herstellervorgaben halten. Der Kohlekran und das Geländer werden RAL 5007 Brilliantblau und der Sockel wird RAL 7023 Betongrau lackiert. Der Kohlehunt wird Schwarz und das Dach auf der Oberseite Dunkelgrau abgesetzt. Nachdem das Schiebbild angebracht ist, wird alles noch mit Mattlack überzogen.

1. Rohbau:

An den Sockel 1 wird als erstes die Leiter 2 angeklebt. Danach wird das Geländer 4 vorgebogen und an den Boden 3 angepasst. Nachdem das Geländer 4 und der Boden 3 zusammengesetzt sind wird der Stoß verlötet und die Teile mit Wasser gereinigt. Nach dem Trocknen verklebt man noch die Teile und feilt dann die Zapfen am Boden bündig ab. Nun klebt man noch den Kransockel 5 ein. Anschließend setzt man aus den Teilen 9-13 den Kran zusammen. An den Draht 0,3 mm biegt man an beiden Seiten eine Öse und schneidet diesen in der Mitte auseinander und setzt in den Kran ein und verleimt diesen. Aus den Teilen 6-8 klebt man jetzt nur noch den Hunt zusammen und jetzt kann lackiert werden.



2. Endmontage:

Nach gründlicher Aushärtung der Farbe wird dann der Kohlekran in den Sockel 5 eingeschoben und von unten mit dem Sprengring gesichert. Anschließend fädelt man das Seil an den oben markierten Stellen durch und knotet den Hunt an. Zum Schluss klebt man nur noch den Kransockel 5 mit dem Sockel 1 zusammen, ohne das man den Kran oder die Schur mit verleimt.